

# Ehrungen zum 36. Jahrestag der DDR

In Würdigung hervorragender Verdienste und in Anerkennung von hohen Leistungen im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des 36. Jahrestages der Gründung der DDR wurden Kollektive und Persönlichkeiten unserer Hochschule mit gesellschaftlichen und staatlichen Auszeichnungen geehrt.

## Verdienstmedaille der DDR

Doz. Dr. Joachim Köhrich, MB

## Kampforden „Für Verdienste um Volk und Vaterland“ in Bronze

Oberst Werner Härtel, MA/ZV

## Verdienter Aktivist

Prof. Dr. Helmut Edelmann, ML  
Prof. Dr. Klaus Müller Wiwi

## Aktivist der sozialistischen Arbeit

Sektion Ma: Dr. Peter Weigand, Dr. Joachim Siegart  
Sektion Informatik: Lothar Müller, Michael Cernoch,  
Doz. Dr. Herbert Schreier  
Sektion FEB: Jürgen Wiasossek, Axel Mrwa, Doz. Dr. Hans-Dieter Langer, Dietmar Krauß, Dr. Klaus Hammer, Dieter Franke  
Sektion MB: Doz. Dr. Rudi Maunach, Dr. Jürgen Röllier  
Sektion FPM: Dr. Wolfgang Krause, Jens Wallusek, Dr. Hans Grummert, Dr. Heinz Opitz, Christfried Salzmeier  
Sektion VT: Holger Diezel, Dr. Rolf Arnold  
Sektion AT: Uwe Domacke, Jürgen Zimmer, Stephan Kietz  
Sektion IT: Jürgen Dostmann  
Sektion TmV: Wilfried Behling  
Sektion CWT: Dr. Siegfried Steinhäuser, Dr. Gerd Treffer, Dr. Dieter Molch  
Sektion TLT: Dr. Lothar Hoffmann, Renate Richter, Doz. Dr. Helmut Puchs



Zu den als Aktivist der sozialistischen Arbeit ausgezeichneten gehören auch verdienstvolle Kolleginnen und Kollegen der BGL Rektoratsorgane und DSA, die hier vom 1. Prorektor, Genossen Prof. Dr. Horst Brendel, herzlich zu ihrer Ehrung beglückwünscht werden.

Sektion ML: Prof. Dr. Edith Rasche, Prof. Dr. Manfred Kliemt, Doz. Dr. Siegfried Menzel, Heinz Weiz  
Sektion F: Dr. Karl Forner, Gottfried Stuedel, OL Barbara Langhoff  
Sektion Wiwi: Dr. Sylvia Dietrich, Doz. Dr. Klaus Gerhardt  
Abt. Studentensport: OL Rolf Petzold  
ISW: Prof. Dr. Werner Weichelt  
BTH: Heiderose Näser, Rosmarie Schulze  
DSA: Jutta Schneider, Gisela Leuschel, Dietmar Beyrich, Günther Helliwig  
Bildungsexport: Siegfried Groß  
DfO: Franz-Peter Richter  
DTmV: Wolfgang Schiede, Wilhelm Bornemann, Gerda Augustin, Günter Scheffler, Christian Kadner  
Bereich Verwaltungsdirektor: Dr. Bernd Jäckel  
DfO: Jochen Schneider, Florian Sket, Hana Hendelowa, Annegret Richter, Gerda Kräker, Marilla Schulze  
Rektoratsorgane: Frank Junghänel, Dietmar Bach, Andreas Knopf  
AIS: Doz. Dr. Hartmut König

Wanderfahne der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt  
Sektion Informationstechnik

## Ehrenurkunden

Direktorat für Studienangelegenheiten  
Sektion Erziehungswissenschaften  
Sektion Fertigungsprozess und Fertigungsmittel  
Sektion Maschinen-Bauelemente

## Wimpel „Für hervorragende Leistungen im sozialistischen Wettbewerb“

Kollektiv Numerik II, Sektion Ma  
Kollektiv Angewandte Informatik, Sektion Informatik  
Kollektiv Experimentalphysik III, Sektion PEB  
Kollektiv Dynamik, Sektion MB  
Kollektiv Fügelechnik und Montage, Sektion FPM  
Kollektiv Ausbildungszentrum Polygrafie, Sektion VT  
Kollektiv Betriebsprojektierung/Produktionsprozesssteuerung, Sektion TmV  
Kollektiv Chemiefaser- und Fadentechnologie, Sektion TLT  
Kollektiv Struktur und Eigenschaften der Werkstoffe, Sektion CWT  
Kollektiv Ökonomie und Technik, Sektion IT  
Kollektiv Technische Kybernetik, Sektion AT  
Kollektiv Soziologie, Sektion Wiwi  
Kollektiv Dialektischer und historischer Materialismus, Sektion ML  
Kollektiv Hoch- und Fachschulpädagogik, Sektion E  
Kollektiv Englisch/Romanische Sprachen, Sektion F  
Kollektiv Direktorat für Forschung  
Kollektiv Bestandsermittlung, BTH  
Kollektiv Studienorganisation, DSA  
Kollektiv Finanzen, DfO  
Kollektiv Grundfondplanung, DTmV  
Kollektiv Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen, Sektion Vorkurse  
Kollektiv Studienangelegenheiten, Sektion Vorkurse

## Ehrenurkunde des Rektors

DTmV: Heinz Drechsel, Kurt Löwe  
DfO: Hella Heiden, Thea Fischer  
Sektion Informatik: Gisela Wenzel  
Breitenbrunn: Martha Riedel

## Ehrenscheife des Zentralvorstandes der DSF

Technische Hochschule Karl-Marx-Stadt

## Ehrendiadem der DSF in Gold

Helmut Heine (ZPL), Prof. Dr. Eberhard Löser (VT)

## Ehrendiadem der DSF in Silber

Katrin Richter (Ma), Doz. Dr. Christel Scharf (F)

## Johann-Gottfried-Herder-Medaille in Bronze

Romy Schneider (DfO)

## Ehrendiadem des DTSB in Gold

Liane Hofmann, Heiga Reichelt (Abt. Studentensport)

## Ehrendiadem des DTSB in Silber

OL Hans Kempe (Abt. Studentensport)

## Vorbildlicher Übungsleiter des DTSB der DDR

Werner Rumpf (Abt. Studentensport)

## Ehrendiadem des Hoch- und Fachschulsports der DDR in Silber

Dr. Wolfgang Rudolph (Abt. Studentensport)

## Erst-Schneller-Medaille in Gold

Werner Zimmermann, DSA

## Erst-Schneller-Medaille in Silber

Dr. Jürgen Gottlieb (VT), Dr. Jürgen Mejdiner (FEB), Dr. Kurt Schmidt (DSA), Stefan Sohr (Tauch-, Sektion MB)

## Erst-Schneller-Medaille in Bronze

Birgit Humann (83/81, Ma), Jürgen Konrad (82/80, FPM), Dr. Andreas Pohj (AT), Andreas Riedel (AT), Dr. Ulrich Schirmer (VT), Toralf Schwab (82/80, PEB)

## Medaille „Hervorragender Ausbilder der GST“ in Silber

Bernd Hoffmann (AT), Lutz Grabert (FPM), Jörg Naumann (82/87, IT), Günter Taute (AIS)

## Medaille „Hervorragender Ausbilder der GST“ in Bronze

Birgit Bohlmann (83/80, FPM), Thomas Bergt (82/87, E), Dietmar Herfer (MB), Günter Burkhardt (E), Klaus Friedrich (Mot.-Wehrsport), Andreas Lobbos (Wiwi), Hans-Günther Semm (VT)

## Ehrendiadem „Für Verdienste in der sozialistischen Wehrerziehung“ in Bronze

Werner Barthei (Ma), Horst Hawranke (AT)

## Qualifikationsabzeichen der Feuerwehr

Löschmeister Dr. Alfred Förster (TmV), Löschmeister Dr. Waldemar Krysman (CWT), Hauptfeuerwehrmann Dr. Siegfried Reich (TmV), Hauptfeuerwehrmann Dr. Frank Meyer (VT), Hauptfeuerwehrmann Henry Seidel (CWT), Hauptfeuerwehrmann Klaus Gietner (FPM), Oberfeuerwehrmann Bernhard Kuban (IF)

# Enge Verbindung von Wissenschaft und Produktion

## Sektion IT unterstützt Kombinat Haushaltgeräte bei der Entwicklung und Produktion hochwertiger Konsumgüter

In Vorbereitung der Parteiwahlen fanden auch in der Sektion Informationstechnik die persönlichen Gespräche mit allen Genossen statt. Sie führten zu weiteren Aktivitäten in Erziehung, Ausbildung, Forschung sowie Studium. Als Antwort auf die neue Initiative im Wettbewerb zum XI. Parteitag der SED aus dem VEB Plauener Gardine („EP“ vom 13. September 1985) „Durch Wissenschaft und Technik zu dynamischer Leistungssteigerung für mehr hochwertige und gefragte Konsumgüter“ wurde im Wissenschaftsbereich Konstruktion und Technologie die Verpflichtung übernommen, die Durchsetzung der Wirtschaftsstrategie unserer Partei entsprechend dem Handlungsziel „Effektiver durch Zeitgewinn“ wirksam durch zusätzliche Leistungen zu unterstützen.

Gemeinsam mit dem Kombinat Haushaltgeräte wird der Wissenschaftsbereich Konstruktion durch studentische Leistungen der Fachrichtung Gerätetechnik folgende Aufgaben lösen:  
- Dem Kombinat werden die neuesten wissenschaftlichen Ergebnisse auf dem Gebiet der robotergerechten Gerätekonstruktion in Form einer umfangreichen Konstruktivinformation zur Verfügung gestellt, die Grundlage für eine CAD-Lösung bildet. Damit wird das Bemühen des Kombinat unterstützt, neue, gefragte Konsumgüter mit höchsten Gebrauchswerten auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse schnell zu entwickeln und kurzfristig in die Produktion überzuführen.

- Das Kombinat wird in allen 28 Betrieben diesen Konstruktivspezialisten für die robotergerechte Baugruppenkonstruktion einführen, um vor allem die Montageeigenschaften und die Erzeugnisqualität zu verbessern.  
- Die TH wird die Einführung der wissenschaftlichen Ergebnisse in den Betrieben unterstützen, um die breitere Anwendung der Robotertechnik auf der Grundlage montageorientierter Baugruppen effektiver zu gewährleisten.

- In einem Betrieb des Kombinat wird durch Studenten und Betreuer eine Applikationslösung für montageorientierte Baugruppen erfragt, hochwertigen Haushaltgeräten unter Nutzung der Konstruktivinformation bearbeitet und die Ergebnisse in die Ausbildung der Studenten der Fachrichtung Gerätetechnik und in den anderen Betrieben des Kombinat eingeführt. Das Ziel ist, ein weiteres hohes Wachstum bei sinkendem Aufwand zu gewährleisten und die Studenten unter Praxisbedingungen mit hohem Niveau auszubilden.

- Diese Verpflichtung ist eine gemeinsame Initiative des Kombinat und der Sektion IT in der großen Volkswirtschaft in Vorbereitung des XI. Parteitages der SED.

Prof. Dr.-Ing. habil. Bürger, Sektion IT

## Reserveoffiziere befördert



Nach erfolgreicher Qualifizierung in der Offiziersadmittantur wurden anlässlich des 36. Jahrestages der DDR Studenten und Mitarbeiter, die Reserveoffiziere der NVA sind, zum nächsthöheren Dienstgrad befördert.

Die Beförderung nahm im Auftrag des Ministers für Nationale Verteidigung Genosse Oberst Härtel vor.

Erste Glückwünsche überbrachten der stellvertretende Sekretär der ZPL, Genosse Gerhard Lux, und der Prorektor für Erziehung und Ausbildung, Genosse Prof. Dr. Alfred Boitz.

An der feierlichen Veranstaltung nahmen außerdem Vertreter der Zentralen Leitung des Reservistenkollektivs, des Kreisvorstandes der GST, der Kreisleitung der FDJ und der Sektionsleitungen FPM und IT teil.

Dipl.-Päd. Böder

## „HS“ gratuliert im Oktober 1985

- zum 35jährigen Betriebsjubiläum Gerhard Kirsch (F)
- zum 30jährigen Betriebsjubiläum Ingeborg Artas (TmV), Karin Krause (TLT), Klaus Schlums (ML), Wolfgang Wagner (DTmV)
- zum 25jährigen Betriebsjubiläum Doz. Horst Böhm (Vorkurse), Gudrun Feßlich (Vorkurse), Martin Koch (FPM), Joachim Opitz (MB)

- Karl-Heinz Sarenbe (TLT), Heinz Stille (Vorkurse), Martin Wunsch (FPM), Rainer Wunderlich (MB)
- zum 20jährigen Betriebsjubiläum Klaus Bauer (Ma), Doz. Dr. Jürgen Herberger (FPM), Dr. Eilfriede Hornung (FPM), Christine Kornack (FPM), Gerda Kramer (DTmV), Dr. Bernd Löbner (PEB), Manfred Mattnüller (CWT), Dagmar Rennert (BTH), Dr. Eberhard Than (CWT)

- zum 15jährigen Betriebsjubiläum Lieselotte Bendorff (VT), Lieselotte Donner (AT), Charlotte Escher (E), Marianne Purth (TLT), Gerda Baase (FPM), Rosemarie Kanterreit (IF), Ingeborg Kraft (DSA), Dr. Ernst Krems (Wiwi), Margard Lindner (DTmV), Waltraud Roscher (BTH), Helga Römer (Vorkurse), Lisa Scheibe (Ma), Doz. Dr. Manfred Schumann (MB), Liane Schulz (DfO)
- Maria Uhlig (DfO), Anneliese Wernicke (DSA)
- zum 10jährigen Betriebsjubiläum Dr. Gerald Frömmer (FPM), Karin Henniger (FPM), Jürgen Jenk (TmV), Heidemarie Kral (DfO), Gertraude Weiske (DfO)
- zum 65. Geburtstag Hans Schmidt (DSA)
- zum 50. Geburtstag Johannes Brunner (IF), Gerda Kräker (DfO), Edith Möller (Studentensport)

## 9. Weiterbildungskurs der UNIDO

Bereits zum neunten Mal vergab die UNO-Organisation UNIDO den Weiterbildungskurs auf dem Gebiet des Druckereiwesens an unsere Republik.

Dieses Seminar fand an drei Tagungsorten statt. Erster Gastgeber war die Technische Hochschule Karl-Marx-Stadt, es folgten Dresden und Leipzig.

Am UNIDO-Seminar nahmen 20 leitende Kader der polygrafischen Industrie aus 14 Ländern Afrikas und Asiens teil. Sein Programm umfaßte 17 Fachvorträge und zahlreiche Praktika, die den modernen Entwicklungsstand in der polygrafischen Technik dokumentierten, die theoretischen Grundlagen dazu vermittelten und anhand von praktischen Demonstrationen Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis weitergaben.



## Redaktionsschluß

für diese Ausgabe war der 14. Oktober 1985.

## „Hochschulspiegel“

Herausgeber: SED-Parteiorganisation der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt. Veröffentlicht unter Lizenz Nr. 125 K des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt. Druck Druckhaus Karl-Marx-Stadt 2827

## Austauschpraktikum war nachhaltiges Erlebnis

Wie schon zur guten Tradition geworden, fand auch in diesem Jahr das Austauschpraktikum von Studentengruppen der TH, Sektion FPM, mit Studenten der Partnerhochschule STANKIN Moskau statt. Die DDR-Gruppe, aus 10 Studenten und zwei Betreuern bestehend, hielt sich drei Wochen im Juli in der Sowjetunion auf. Moskau, immer ein Erlebnis auch für den, der die sowjetische Hauptstadt schon kennt, bot uns einen Einblick intensiver Festivalvorbereitungen. Auf Schritt und Tritt begegnete man jungen Leuten mit Farbtopfen oder traf sie bei Erdarbeiten an. Man konnte sehr deutlich das Interesse der gesamten Öffentlichkeit an einer bestmöglichen Vorbereitung zum Empfang der Festivälgäste spüren.

Wie sah nun unser Aufenthalt in Moskau aus? Zum einen hatten wir ein recht umfangreiches fachliches Programm zu bewältigen, welches mit dem Vorstellen der Partnerhochschule begann und mit Exkursionen in mehrere bedeutende Moskauer Werkzeugmaschinenbetriebe, wie z.B. das Ordshonikise-Werk und das Werk „Roter Proletarier“, fortgesetzt wurde. Den Besichtigungen schlossen sich jeweils Gesprächsrunden mit Fachleuten der Betriebe und Vertretern der Komsomolorganisation an, wo neben betriebspezifischen Problemen auch allgemein interessierende Fragen erläutert wurden.

Genauso anspruchsvoll war zum anderen aber auch der kulturelle Teil des Programms. Hervorzuheben wären hier Besuche des Puschkinmuseums, der Tretyakowgalerie und der alten Zaren Sommerresidenz Kolomenskoje, wo wir Proben der Kulturen verschiedener Sowjetrepubliken und damit schon etwas Festivalatmosphäre erleben konnten. Mit dem Besuch des Mausoleums und des Leninmuseums würdigten wir das revolutionäre Schaffen Lenins. Einen Höhepunkt stellte auch die Tagesfahrt nach Susdal, der ältesten russischen Stadt, dar. Dort werden durch die staatliche Denkmalpflege große Anstrengungen unternommen, die historischen Bauwerke und somit den altrussischen Charakter der Stadt zu erhalten.

Den Abschluß unserer Reise bildete ein vier tägiger Aufenthalt in Leningrad; es blieb also nur kurze Zeit für einen Betriebsbesuch und das Kennenlernen der herrlichen Seenaufer der Stadt an der Newa.

Ich bin sicher, wir Teilnehmer am Austauschpraktikum sind uns einig: Diese drei Wochen waren sehr anstrengend, sehr erlebnisreich und schön, hatten wir doch die Möglichkeit, uns mit Land und Leuten, dem Stand von Wissenschaft und Technik, mit Bereichen der Produktion sowie den reichen Kulturschätzen des Bruderlandes bekannt zu machen. Auch wenn manchmal recht mühsam nach russischen Vokabeln gesucht wurde, unter Freunden versteht man sich.

Dipl.-Ing. G. Gröllich, Sektion FPM